

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 63 (1985)
Heft: 5-6

Rubrik: Berichte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

carno-nahen Kletterzentren (Ponte Brolla, Avegno, Bellinzona). Die Rückfahrt erfolgt wahrscheinlich via Centovalli und Simplon. Teilnehmer: mindestens 5, maximal 25! Anmeldung möglichst früh, aber spätestens bis am 7. Juni im Klübbu.

I würdsäge, das git ä Fuer! *Stephan Zürcher*

Berichte

Niederhorn im Simmental

Seniorentour vom 16. Februar 1985

Tourenleiter: Hans Wüthrich

7 Teilnehmer

Freitagabend, 15. Februar im Clublokal, Tourenbesprechung: Vorgesehen für Samstag ist die Krummfadenfluh im Gantrischgebiet, dort aber herrscht Lawinengefahr. Weil es aber seit langem wieder einmal Neuschnee hat und die Wetterprognosen gut sind, entschliessen wir uns für das Niederhorn und die Fahrt per Eisenbahn (schlechte Strassenverhältnisse).

Natürlich müssen wir auch mit der Bahn Verspätungen in Kauf nehmen bei diesem Neuschnee. Nach Spiez trauen wir unseren Augen kaum: Wolkenloser, blauer Himmel und eine verzauberte Landschaft sind vor uns. Von Oberwil führt uns eine Abkürzung ins Tal. Der Aufstieg zum Skilift Rossberg zieht sich weiter als erwartet, natürlich braucht auch das Spuren im Neuschnee seine Zeit. Kurz nach dem Skilift, auf dem Grätli, legen wir eine kurze Rast ein. Alle haben Hunger und geniessen ihre Zwischenverpflegung. Dann steigen wir weiter auf, teils durch den Wald. Die Sonne wärmt, und der Schnee wird schon schwerer. Vor dem Gipfel, in der Nähe der Hinteren Niederhornalp, entschliessen wir uns zur Rückkehr. Es ist schon ziemlich spät und die Schneequalität wird nicht besser. Die Abfahrt führt uns dem Grat entlang. Im Steilhang mahnt uns Hans, genügend Abstand zu halten. Der Schnee ist nicht mehr pulvrig, aber schön zum Befahren. Bei der Grätlihütte verpassen wir den Waldweg und gelangen in ein stotziges Waldtobel. Zum Glück ist der knietiefe Schnee sehr leicht, so dass diese Variantenabfahrt keine Probleme bietet. Als »Hans-Schlucht« wird sie uns in Erinnerung bleiben. Bis zum Rossberg gelangen wir für ein kurzes Stück auf die Piste. Für die Fahrt zurück nach Oberwil müs-

sen wir leider einige Hindernisse, in Form von Zäunen, überqueren. Eine zügige Abfahrt wird dadurch gebremst. Nach einem kurzen Umweg erreichen wir Oberwil, glücklich, wieder einmal einen herrlichen Tag verbracht zu haben.

Wir danken Hans Wüthrich ganz herzlich für diese schöne «Ersatztour», welche uns gerade wegen der Varianten in guter Erinnerung bleiben wird.
Susanne V.

La Tornette oder La Para (2540 m)

Seniorentour vom 10. März 1985

Leiter: Heinz Zumstein

25 Teilnehmer

Ein kalter, vielversprechender Sonntagmorgen lockte uns in Richtung Col des Mosses nach L'Étivaz. Nach den notwendigen Anweisungen unseres Tourenleiters formten sich zwei Gruppen ab Parkplatz, P. 1296, kurz vor Les Vuites zum Aufstieg. Eine herrliche, sonnige Schnee-Berglandschaft begleitete uns längs der Kette Les Arpillés in Richtung Col de Seron mit Blick auf Cape au Moine. Innerhalb der Richtzeit erreichten alle Teilnehmer den Gipfel des La Para. Eine ausichtsreiche, fast windstille Gipfelrast belohnte unsere Anstrengung.

Bald mahnte der Tourenleiter zur Abfahrt. Sorgfältig genossen wir die verschiedenen geneigten Hänge auf der Suche nach Pulver- oder Sulzschnee bis hinunter zu den Autos. Nach einem gemeinsamen Trunk verabschiedeten wir uns froh und zufrieden.

Herzlichen Dank dem Tourenleiter für die gelungene Skitour!
G. Sch.

Frauengruppe

Rossstock – Blüemberg

23./24. Februar 1985

Leiterin: M. Gurtner

Gemütlich plaudernd sitzen wir im Zug, der Richtung Innerschweiz rattert. Um Sitzplätze hatten wir keinen Moment zu bangen, denn ausser uns scheint niemand gerne freiwillig früh aufzustehen. In Sisikon wartet bereits ein Kleinbus, er führt uns ins Riementaldental zur Seilbahn. Das prächtige Wetter bringt uns so richtig in Stimmung, der auch der grosse Andrang beim Bähnli nichts anhaben kann. Nach einer Stunde dürfen auch wir uns in die Luxusgondel setzen. Et-